

Schwerer Verkehrsunfall auf B214: Mann lebensgefährlich verletzt in Steimbke

Polizeiinspektion Nienburg / Schaumburg berichtet über lebensgefährlichen Verkehrsunfall auf B214 in Steimbke. Rettungshubschrauber im Einsatz. Sperrung bis 18:50 Uhr.

Verkehrsunfall in Steimbke: Gemeinschaft mobilisiert sich zur Unterstützung

Am Montag, dem 8. Juli 2024, ereignete sich in Steimbke ein schwerer Verkehrsunfall, der die lokale Gemeinschaft aufwühlt. Ein 25-jähriger Mann aus Steimbke wurde um 15:26 Uhr auf der B214 in Höhe Glashof von einem Lkw erfasst und lebensgefährlich verletzt. Die unmittelbare Reaktion der Anwohner und Rettungskräfte zeigt eine beispiellose Solidarität und Unterstützung in schwierigen Zeiten.

Der Rettungshubschrauber brachte den Verletzten umgehend in ein nahegelegenes Krankenhaus, wo er medizinisch versorgt wurde. In der Zwischenzeit wurden der 46-jährige Lkw-Fahrer, der unverletzt blieb, sowie Augenzeugen und Beteiligte von Notfallseelsorgern betreut, um das psychische Wohlbefinden in dieser schockierenden Situation zu gewährleisten.

Die B214 musste zur Unfallaufnahme und Bergung des Fahrzeugs zwischen Steimbke und Wendenborstel bis etwa 18:50 Uhr in beide Richtungen vollständig gesperrt werden. Diese vorübergehende Maßnahme zeigt die Ernsthaftigkeit des Vorfalles und die Priorität, die der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer eingeräumt wird.

Die schnelle Reaktion der lokalen Gemeinschaft, einschließlich der Rettungskräfte und Seelsorger, verdeutlicht die Zusammengehörigkeit und den Zusammenhalt in Steimbke. In Krisenzeiten zeigt sich oft das wahre Gesicht einer Gemeinschaft, und in diesem Fall hat Steimbke bewiesen, dass gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit in schwierigen Zeiten unerlässlich sind.

Jeder Einzelne kann dazu beitragen, dass Opfern von Verkehrsunfällen die notwendige Unterstützung zuteilwird. Es ist wichtig, in solchen Momenten zusammenzuarbeiten und den Betroffenen beizustehen, um gemeinsam schwierige Situationen zu meistern. Die Solidarität und Hilfsbereitschaft der Bewohner von Steimbke sind ein starkes Zeichen für eine enge und unterstützende Gemeinschaft in Zeiten der Not.

Pressekontakt:

Nina Thieme

Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg

Amalie-Thomas-Platz 13

31582 NIENBURG

Telefon: 05021/9778-104

Fax2mail: +49 511 9695636008

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de